

# ÖKOmenisches GARTENBAU-SEMINAR



## Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft

### Hesselberg 2014

---

<b>NATURLAND</b>	Gini Schneider <b>NEUE NR. !!!</b>	Tel. 08161 – 14 71 50	Fax: 08161 – 211 45
	Alexander Pfleghaar	Tel. 09090 - 962 030	Mobil: 0172 - 65 980 77
<b>DEMETER</b>	Raphael Hartmann	Tel. 09129 - 90 628 35	Mobil: 0151 - 56 14 75 50
<b>BIOLAND</b>	Doris Dreier, Olivia Ruhtenberg	Tel. 0821 – 34 680-126	Mobil: 0176 - 600 300 43

---

Erkläre die Vergangenheit, erkenne die Gegenwart, sage die Zukunft voraus.  
(Hippokrates, um 460 v.Chr - um 370 v.Chr.)

Lieber Gärtnerinnen und Gärtner,

Das ist nicht die Einladung zum nächsten Coaching-Seminar, sondern es geht ganz klar um's Gärtnern.

Beginnen wir mit der Zukunft: Seit dem Vortrag von Kurt Möller beim letzten Seminar beschäftigen uns die zugekauften Handelsdünger mit all ihren Vor- und Nachteilen. Wollen/ Können/ Müssen/ Sollen wir mit ihnen oder besser ohne? War der Anbau mit oder ohne Handelsdünger erfolgreich, ist die Lagerung ein weiterer Knackpunkt auf dem Weg zur Vermarktung. Wer in Zukunft weiter Pflanzenschutzmittel ausbringen will, kommt um die Sachkundes Schulung am Mittwoch auf keinen Fall herum!

Für die Gegenwart brauchen wir den Boden, die Grundlage unseres Anbaus. Humuskreisläufe, Bodenbearbeitungssysteme aus der Praxis und Böden im globalen Wandel werden für das bessere Verständnis mit einer Reise durch den Boden abgerundet.

Zum Blick in das Vergangene gehören natürlich die Versuche der LWG in Bamberg, die helfen sollen die Zukunft besser vorherzusagen. Ganz entspannt kann man sich am Montagabend den Bericht von der diesjährigen England-Exkursion ansehen.

Und da das ÖKOmenische Gärtnerseminar vor 25 Jahren das erste Mal am Hesselberg stattfand und 2014 zum 20. Mal dort stattfindet, werden wir dieses Ereignis mit einem Blick zurück am Dienstagabend natürlich auch feiern!

**Nicht vergessen für abends:** Sauna, Schwimmbad, Kegelbahn, Tischtennisplatte, wer will der kann auch wandern – und manchmal sogar Schlittenfahren! Weitere Infos zum Tagungshaus unter [www.ebz-hesselberg.de](http://www.ebz-hesselberg.de) .

**So, und jetzt am besten gleich anmelden und den Frühbucherrabatt mitnehmen.** Wir sehen uns am Hesselberg!

Das bayerische ÖKOmene-Team

## PROGRAMM

Der Montag wird im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau, initiiert vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz gefördert.

### Montag 01. Dezember – „Boden unter der Lupe – lokal und global“

Anreise bis 9<sup>30</sup> Uhr; anschließend Begrüßungs-Kaffee /-Tee

- 10.00** **Begrüßung und Organisatorisches**
- 10.15** **Ressourcen unserer Böden – Humuskreisläufe**  
*Prof. Kurt-Jürgen Hülsbergen, TU München-Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt*
- 11.15** **Boden-System Pfänder**  
*Fam. Pfänder, Bioland-Betrieb, Schwabmünchen*
- 12.15** **Mittagessen**
- 14.15** **Böden im globalen Wandel – wieviel Boden brauchen wir?**  
*Prof. Winfried E. H. Blum, Universität für Bodenkultur Wien, Institut für Bodenforschung*
- 15.45** **Kaffeepause**
- 16.15** **Eine Reise durch den Boden**  
*Hermann Pennwieser, Landwirt aus Schwand, Oberösterreich*
- 18.00** **Abendessen**
- 20.00** **Vorstellungsrunde**
- 21.00** **Bericht mit Fotos von der Gärtner-Exkursion durch England im September 2014**  
*Raphael Hartmann, Harro Colshorn*

### Dienstag 02. Dezember – „Lagern - Düngen - Feiern“

- 8.00** **Frühstück**
- 9.00** **Lagern im Großen**  
*Klaus Oelrichs, Fieles - Dithmarscher Kältetechnik GmbH, Menne*
- 10.30** **Pause**
- 11.00** **Lagern im Kleinen - Praxisberichte zur Lagerung**  
Einschlag im Folientunnel: *Thomas Nitzinger, Eggstätt*  
Lagern im Erdkeller: *Thomas Pummerer, Riedering*
- 12.00** **Mittagessen**
- 14.30** **Handelsdünger im ökologischen Gartenbau – Quo vadis?**  
*Harro Colshorn, Bioland-Betrieb, Bruckmühl*
- 15.30** **Kaffeepause**
- 16.00** **Wertvolles Wissen – Versuchsergebnisse aus Bamberg**  
*Birgit Rascher und Wilhelm Schubert, Bayerische Landesanstalt für Wein- und Gartenbau, Bamberg*
- 18.30** **WIR FEIERN: 20. Gärtnerseminar am Hesselberg**  
Buffet im Großen Saal ab 19 Uhr  
Einlagen und Beiträge verschiedener Gärtner und ehemaliger ÖKOmene-Mitglieder  
Es spielt die Band „Sennfelder Combo“ (mit dem Naturland-Gärtner Gustav Tietze, Sennfeld)

## **Mittwoch 03. Dezember – „Sachkundes Schulung Pflanzenschutz“**

Im neuen Pflanzenschutzgesetz ist festgelegt, dass alle Sachkundigen innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren eine von der zuständigen Behörde anerkannte Fortbildung wahrnehmen müssen.

**Der erste 3-Jahreszeitraum hat am 1.1.2013 begonnen, und endet am 31.12.2015! Bis 31.12.2015 muss man die erste Fortbildung besucht haben.**

Wer braucht den neuen Pflanzenschutz-Sachkundenachweis?

- Jeder, der Pflanzenschutzmittel kaufen will (ab 26.11.2015 Abgabe von Pflanzenschutzmitteln für berufliche Anwender nur noch an Personen mit neuem Sachkundenachweis)
- Landwirte und Gärtner, die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden
- alle Ausbildungsbetriebe, bzw. die Personen im Betrieb die andere anleiten oder beaufsichtigen, die Pflanzenschutzmittel im Rahmen eines Ausbildungsverhältnisses oder einer Hilfstätigkeit anwenden
- Berater, die über den Pflanzenschutz beraten (auch über den biologischen Pflanzenschutz!)
- Verkäufer von Pflanzenschutzmitteln, die Pflanzenschutzmittel gewerbsmäßig in Verkehr bringen. Sie benötigen eine spezielle neue Abgeber-Sachkunde.
- Personen, die Pflanzenschutzmittel über das Internet auch außerhalb gewerbsmäßiger Tätigkeiten in Verkehr bringen. Sie benötigen eine spezielle neue Abgeber-Sachkunde.

Bei Fragen bitte an den zuständigen Berater wenden

**8.00 Frühstück**

**8.45 Überblick über die rechtlichen Grundlagen im Pflanzenschutz**

*Dr. Wolfgang Patzwahl, Naturland Fachberatung*

**9.45 Pflanzenschutzmittelkunde**

Systematik, Eigenschaften und Wirkungsweise von Pflanzenschutzmitteln

*Regina Schneider/ Alexander Pfleghaar, Naturland Fachberatung*

**10.15 Kaffeepause**

**10.30 Umgang mit Pflanzenschutzmitteln**

Gebrauchsanweisung, Dokumentation, fachgerechte Entsorgung

*Alexander Pfleghaar/ Regina Schneider, Naturland Fachberatung*

**11.00 Integrierter Pflanzenschutz und Schadursachen im Gemüsebau**

Anhand von Schadbildern werden geeignete Kulturmaßnahmen, der Einsatz von Nützlingen sowie Pflanzenschutz-Anwendungen besprochen

*Jochen Rupp, Nützlingsexperte, ehemaliger Bioland-Gartenbauberater*

**13.00 Mittagessen**

**Ende des Seminars**

# ÖKOmenisches GARTENBAU-SEMINAR



## Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft

Hesselberg 2014

### EINLADUNG

---

<b>NATURLAND</b>	Gini Schneider <b>NEUE NR. !!!</b>	Tel. 08161 – 14 71 50	Fax: 08161 – 211 45
	Alexander Pfleghaar	Tel. 09090 - 962 030	Mobil: 0172 - 65 980 77
<b>DEMETER</b>	Raphael Hartmann	Tel. 09129 - 90 628 35	Mobil: 0151 - 56 14 75 50
<b>BIOLAND</b>	Doris Dreier, Olivia Ruhtenberg	Tel. 0821 – 34 680-126	Mobil: 0176 - 600 300 43

---

**Termin** 01.12. – 03.12.2014 (Montag - Mittwoch)

**Ort** **Evang. Bildungszentrum Hesselberg**, Hesselbergstraße 26, 91726 Gerolfingen  
Die Anreise ist schon am Sonntag ab ca. 18 Uhr möglich !  
(Mehrkosten für Abendessen, Übernachtung & Frühstück im DZ 51 €, im EZ 56 €)

**Seminargebühr: 160.- € für ÖKOmene-Betriebe (incl. Mwst.).**

20.- € Ermäßigung für jede(n) weitere(n) Partner(in), Mitarbeiter(in),... !

260.- € für Nicht-ÖKOmene-Betriebe

**Die Seminargebühr wird eingezogen!**

**Unterkunft und Verpflegung:** 181.- € im Doppelzimmer, 191.- € im Einzelzimmer

**ACHTUNG: Unterkunft und Verpflegung muss jeder direkt beim Seminarhaus bezahlen! Deshalb ausreichend Bargeld oder die EC-Karte mitbringen!**

**Frühbucher-Rabatt** Bei verbindlicher Anmeldung bis einschließlich **Sonntag 2.11.2012** gibt es auf die Seminargebühr **20.- € Ermäßigung!** (auch für die schon ermäßigten Partner/Mitarbeiter)

**Achtung** **BITTE einmalige Einzugsermächtigung für die Seminargebühren zusammen mit der Anmeldung ausfüllen.**

**Schriftliche Anmeldung (= Fax) in DRUCKBUCHSTABEN! mit Angabe der vollständigen Bankverbindung bis 16.11.2014 an Gini Schneider (Fax: 08161-21145)**

Bei Absagen nach dem 16.11.14 berechnen wir eine Stornogebühr von 150.- € (Unterkunft und Verpflegung).

-----<----- bitte hier abtrennen ----->-----

**Anmeldung mit Unterschrift und Angabe der Bankdaten für einmalige Einzugsermächtigung !**

Ich nehme am ÖKÖmenischen Gartenbau-Seminar vom 01.12.-03.12.2014 mit \_\_\_\_\_ Personen teil (**bitte alle Namen angeben**) **und** erteile dem Bioland Erzeugerring Bayern e.V. – ÖKÖmenische Gartenbauberatung Bayern, 86152 Augsburg, eine einmalige Einzugsermächtigung für den Bankeinzug der Seminargebühren.

Unterkunft und Verpflegung zahlt jeder selbst beim Tagungshaus!

**Name(n)/Adresse(n)/Tel/Fax/Mail**.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

**Bankverbindung: Bankname**.....

**Bankleitzahl**.....

**Kontonummer**.....

Ich möchte vegetarische Kost

Ich bin Teetrinker

Ich möchte vom Bahnhof Gunzenhausen abgeholt werden (8.- €/Pers.):

Ich reise schon  
am Sonntag an

Uhrzeit:.....( + Datum.....)

*Ich bin Mitglied bei:*

Ich möchte gerne ein Einzelzimmer

Bioland  
Demeter  
Naturland  
.....

\_\_\_\_\_  
Datum & Unterschrift

**Erzeugerring für naturgemäßen Landbau e.V.**  
**Gini Schneider**  
**General-von-Nagel-Str. 28**  
**85356 Freising**  
**Fax: 08161-21145      NEUE FAXNR.!!!**